

www.leti.de Der neue LETI Ratgeber online – renommierte Mediziner beantworten wichtige Fragen rund um Atopie und Allergien.

RATGEBER
ATOPISCHE HAUT & NEURODERMITIS

DIE HAUT IM GLEICHGEWICHT



**LETI Pharma – Experten für Allergie und Haut.
Mehr Freiheit und Lebensqualität für die Patienten.
Das ist unsere Mission.**

LETI Pharma GmbH
Gutenbergstraße 10
85737 Ismaning
www.leti.de

Kundenservice
Tel.: +49 (0)2302 202 86-0
info@leti.de

Art.-Nr. 31897254

 **LETIPharma**
seit 1919 

RATGEBER
ATOPISCHE HAUT & NEURODERMITIS

Was ist atopische Haut?

Immer mehr Menschen leiden unter Allergien. Ihre Haut juckt, ihre Augen tränen, ihre Nase läuft oder sie bekommen kaum noch Luft. Wichtig für Allergiker, aber oft vernachlässigt: eine gute medizinische Hautpflege.

Unsere Haut ist ein wichtiger Teil des Immunsystems. Eine gesunde Hautbarriere schützt vor Austrocknung, Krankheitserregern, Reizstoffen und Allergieauslösern, die nicht nur über die Schleimhäute, sondern auch über die Haut in den Körper eindringen können.

Dies gilt ganz besonders für Menschen mit allergischem Asthma, allergischer Rhinokonjunktivitis (z. B. Heuschnupfenallergie, Milbenallergie), Nahrungsmittelallergien oder Neurodermitis (atopischer Dermatitis). Diesen Erkrankungen liegt eine sogenannte Atopie zugrunde, also eine genetisch bedingte Neigung von Haut und Schleimhaut, sensibel auf eigentlich harmlose Substanzen zu reagieren. Bei Atopikern ist meist auch die Hautbarriere geschwächt, man spricht dann von atopischer Haut.

Neurodermitis: wenn die Haut rebelliert

Die Haut ist rot und brennt, das Jucken ist kaum auszuhalten: Etwa 4 Millionen Menschen in Deutschland leiden an Neurodermitis, einer der häufigsten Hauterkrankungen überhaupt. Neurodermitis ist keine Allergie, sondern ein Defekt der Hautbarriere mit überschießender Entzündungsreaktion. Die entzündliche Hautkrankheit verläuft oft in Schüben: Auf akute Phasen mit sehr starken Symptomen (während der Schübe) folgen symptomfreie Phasen (zwischen den Schüben).

Ursache: Woher kommt Neurodermitis?

Die Veranlagung für Neurodermitis liegt in den Genen. Bei vielen Betroffenen scheint ein Struktureiweiß (Filaggrin) nicht ausreichend gebildet zu werden. Dieses spielt für die Stabilität der Zellen und den Wasserhaushalt der Haut eine wichtige Rolle. Die Haut ist trocken und Allergene können durch die geschwächte Hautbarriere leichter in den Körper eindringen.

Kinder sind am häufigsten betroffen

Die gute Nachricht ist: Die meisten Kinder haben eine leichte Form der Neurodermitis. Sie verschwindet meist bis zum Jugend- oder Erwachsenenalter. Aber: Wer als Kind an Neurodermitis leidet, neigt häufig auch dazu, andere atopische Erkrankungen wie Heuschnupfen oder allergisches Asthma zu entwickeln (atopischer Marsch). Medizinische Hautpflege kann die Schutzfunktion der Haut gegen das Eindringen von Allergenen stärken.

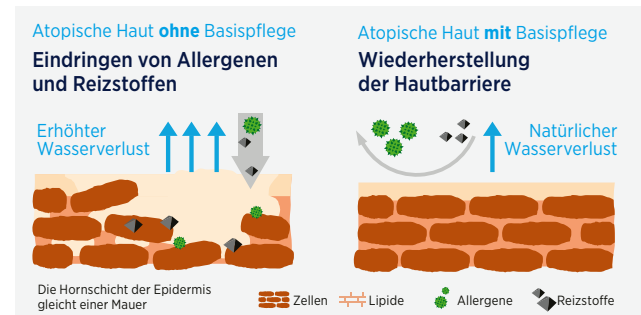


Jedes 3. Kind

mit Neurodermitis entwickelt bis zum sechsten Lebensjahr zusätzlich Asthma oder Heuschnupfen

Wie wird Neurodermitis behandelt?

Regelmäßige medizinische Hautpflege bildet die wissenschaftlich anerkannte Basis jeder Neurodermitis-Therapie. Die empfindliche und trockene Haut benötigt auch Pflege, wenn sie nicht gereizt ist.



Konsequente medizinische Hautpflege kann die geschwächte Hautbarriere stärken, den Feuchtigkeitshaushalt ausgleichen, Juckreiz und Reizungen lindern und Infektionen vorbeugen.

Behandlung: Individuelle Beratung ist erforderlich

Sprechen Sie Ihren Arzt frühzeitig auf eine medizinische Basispflege an, wenn Sie oder Ihr Kind die Veranlagung zu atopischen Erkrankungen in sich tragen. Wenn sich das Hautbild verschlechtert, verordnet der Arzt ergänzend wirkstoffhaltige Cremes. Bei sehr schweren Verläufen können weitere Medikamente erforderlich werden.

Übrigens: Sind Sie nicht nur Neurodermitiker, sondern auch Allergiker, kann eine Hyposensibilisierung sinnvoll sein. Dabei „gewöhnt“ sich das Immunsystem durch regelmäßige Injektionen an das Allergen. Es gibt Hinweise, dass sich eine Hyposensibilisierung nicht nur auf die Allergie, sondern auch auf die Neurodermitis positiv auswirken kann. Lassen Sie sich beraten.

Tipps für den Alltag mit Neurodermitis



Entspannung: Stress und Anspannung können Neurodermitis verschlechtern und Krankheitschübe auslösen. Techniken wie autogenes Training und Yoga können helfen.



Phototherapie: Die Bestrahlung der Haut mit UV-Licht bestimmter Wellenlängen kann zu einer deutlichen Verbesserung des Hautzustands beitragen.



Neurodermitis-Schulungen: Sie fördern den eigenverantwortlichen Umgang mit der Erkrankung und geben wertvolle Hilfestellungen, z. B. zur Juckreizlinderung.



Selbsthilfegruppen: Der Austausch mit anderen Betroffenen kann eine wichtige Stütze sein.



Kleidung: Neurodermitiker sollten auf weiche Stoffe achten, die die Haut nicht reizen, z. B. Baumwolle oder Leinen.



Körperpflege: Kurzes Baden und Duschen mit lauwarmem Wasser und spezielle, besonders milde Shampoos und Waschlotionen können helfen, die Haut nicht weiter auszutrocknen.



Sonnenschutz: Neurodermitiker sollten Sonnencreme speziell für atopische Haut mit hohem Lichtschutzfaktor verwenden.

Medizinische Pflege bei atopischer Haut und Neurodermitis

Die LETIAT4 Pflegeserie für Babys ab 3 Monaten*, Kinder und Erwachsene wurde entwickelt, um die Symptome von atopischer Haut und Neurodermitis zu lindern und Allergierisiken zu minimieren.

* LETIAT4 Produkte mit Lichtschutzfaktor sind ab 6 Monaten bzw. 1 Jahr geeignet



LETIAT4 Intensivcreme

Die Akutpflege bei atopischen Ekzemen und Neurodermitis-Schüben lindert die Symptome atopischer Haut: Sie regeneriert die Hautbarriere, lindert Juckreiz, schützt vor Reizungen und reduziert das Risiko von Superinfektionen. Frei von Duftstoffen.

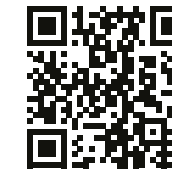


LETIAT4 Anti-Juckreiz-Hydrogel

Das leichte, kühlende Gel stoppt den quälenden Juckreiz in nur 30 Sekunden und wirkt 6 Stunden lang. Es beruhigt, spendet intensive Feuchtigkeit und stärkt die Hautbarriere. Auch geeignet bei Juckreiz im Augenbereich, z. B. bei einem Lidexzem. Frei von Duftstoffen.

Die LETIAT4 Pflegeserie umfasst neben der Akutpflege auch Produkte zur sanften Reinigung und zur schützenden Pflege für Gesicht und Körper (u. a. Dusch- und Badegel, Shampoo, Körpermilch und Gesichtscrème mit und ohne Lichtschutzfaktor).

Mehr Info auf www.leti.de



TESTEN SIE UNS!*

Proben der medizinischen Hautpflegeprodukte von LETI gratis bestellen und kennenlernen

* solange der Vorrat reicht

Der neue LETI Ratgeber online – mit noch mehr Tipps und Wissen zur Pflege atopischer Haut.
www.leti.de

 **LETI Pharma**
seit 1919

